

Zeitschrift: Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine

Herausgeber: Schweizerischer Burgenverein

Band: 44 (1971)

Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

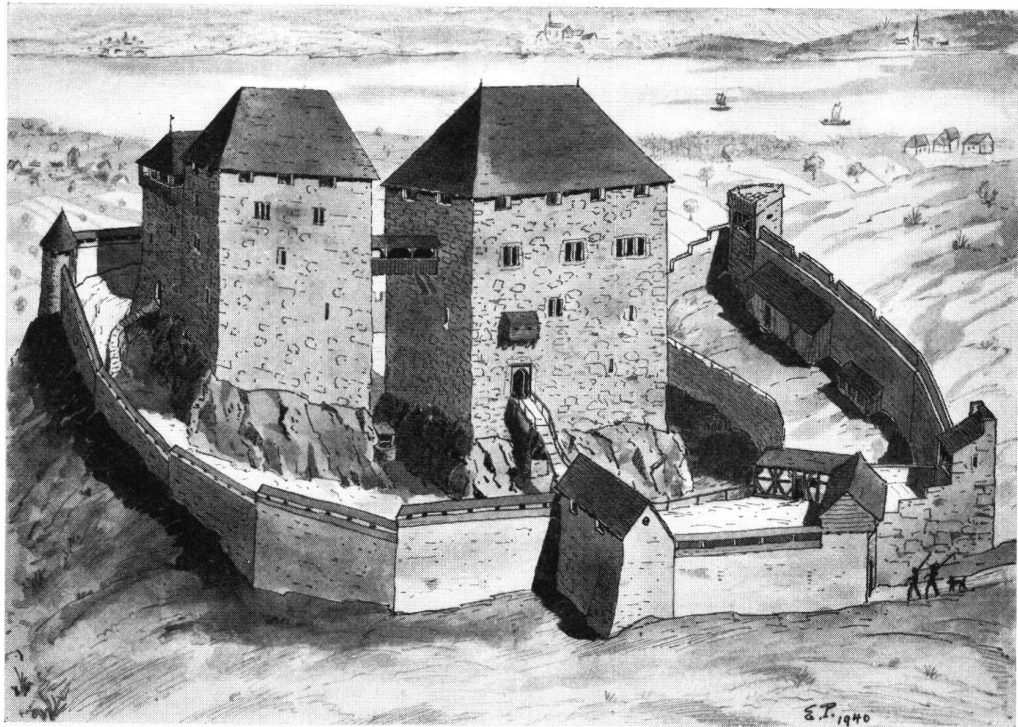
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wädenswil ZH Burg. Zustand vor dem Abbruch im Jahre 1557. Rekonstruktionsversuch von Eugen Probst, 1940. Der Johanniterorden verkaufte 1549 diesen stolzen Sitz samt Herrschaft an die Stadt Zürich, was einen langatmigen Streit mit Schwyz hervorrief. Die eidgenössischen Stände entschieden denselben schließlich in der Form, daß die Anlage geschleift werden mußte. Während über 300 Jahren Ausbeutung als Steinbruch. Erste Sicherungsarbeiten an den noch bestehenden Gebäudeteilen ab 1900. Ausgedehnte Ausgrabungen 1938/40.

zu Wädenswil, dem Johanniterorden zu Bubikon zum Kaufe an.

Vorerst gingen aber nur Eigenleute und deren Besitz an die Käufer über, während die Burg und die dazugehörenden Güter bis zum Tode des Freiherrn diesem als Leibding verblieben. Am 16. Februar 1300 starb mit Rudolf III. die Zürcher Linie der Freiherren von Wädenswil aus. Am 1. Dezember zogen die Johanniter in der Burg ein.

Der Orden der Johanniter

Zur Zeit der christlichen Kreuzzüge entstand in Palästina dieser Orden; dessen Angehörige setzten sich zur Aufgabe, die Pilger auf ihren Wallfahrten im Heiligen Lande zu schützen, Kranke zu pflegen und das christliche Königreich gegen die Türken zu verteidigen.

(Fortsetzung in Nr. 1 / 1972)

ALLEN UNSEREN BURGENTREUNDEN
UND IHREN ANGEHÖRIGEN
ENTBIETEN WIR
DIE HERZLICHSTEN GLÜCKWÜNSCHE
ZUM NEUEN JAHRE

DER VORSTAND